

Programm Fachkongress

09:30 UHR

Begrüßung

Sylvie Kostic,
Projektleitung Treffpunkt Baden-Württemberg

09:35 UHR

Eröffnungsansprache

Friedlinde Gurr-Hirsch MdL,
Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

09:50 UHR

Grußworte

Norbert Mai,
Bürgermeister von Bad Herrenalb

Juliane Veas,
Präsidentin des LandFrauenverbandes Württemberg-
Hohenzollern

Manuela Rukavina,
Vorsitzende des Landesfrauenrat Baden-Württemberg

10:15 UHR

Fachvortrag:

Kind, Partner, Chef, Verein: Alle wollen meine Zeit!
Prof. Dr. Johanna Possinger,
Evangelische Hochschule Ludwigsburg

11:00 UHR – PAUSE

11:15 UHR

Kabarett mit der Gruppe Frauengold

11:30 UHR

Ausländische Gäste stellen sich und ihre Projekte vor

12:00 UHR

Erfolgreiche Projektbeispiele aus Baden-Württemberg präsentieren sich:

Charlotte und Claudia Bohnet,
Mein Brotkörbchen, Freudenstadt-Musbach

Sybille Schanz-Matern,
Hallo-Treff (LEADER-Projekt), Stimpfach

Dr. Jessica Knall,
Netzwerk Nachbarschaftshilfe e. V., Freiburg

Christine Binder,
Netzwerk Einkommen schaffende Dienstleistungen
NEsD, Stuttgart

13:15 UHR

Schlusswort

Edelgard Fieß-Heizmann,
Ministerium für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz

Moderation:

Isabel Kling,
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und des Minis-
terbüros, Pressesprecherin Ministerium für Ländlichen
Raum und Verbraucherschutz

Anmeldung

EINTRITT:

Die Teilnahme am Fachkongress ist kostenfrei.
Zum Einlass benötigen Sie eine Eintrittskarte, die Ihnen
nach der Anmeldung postalisch zugesandt wird.

ANMELDESCHLUSS:

Die Anmeldung wird erbeten mit Angabe Ihres
Namens, Vornamens, Adresse, Telefon und E-Mail
bis spätestens Freitag, den 09. Juni 2017 an:

frauenkongress@mlr.bwl.de

HINWEIS:

Nur vollständige Anmeldungen können verarbeitet
werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen
werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen
personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet
und gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Mit
der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.



als Unternehmerin, Arbeitnehmerin oder ehrenamtlich tätige Frau den Spagat zwischen Familie, Beruf und Ehrenamt meistern können und welche frauenspezifische Netzwerkorganisationen Sie dabei unterstützen können.

Außerdem berichten Unternehmerinnen aus Baden-Württemberg und dem Ausland, wie aus ihren Ideen erfolgreiche Projekte wurden. Im Anschluss an den Fachkongress können Sie die Ausstellungen im Treffpunkt Baden-Württemberg und die Gartenschau in Bad Herrenalb besuchen.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Tagung, viele Eindrücke und gute Gespräche!

Friedlinde Gurr-Hirsch MdL
Staatssekretärin im Ministerium für
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

Organisatorische Hinweise

Der Fachkongress findet im Rahmen der Ausstellung „Frauen bewegen das Land – Innovativ, qualifiziert, erfolgreich“ im Treffpunkt Baden-Württemberg im Rahmen der Gartenschau in Bad Herrenalb statt. Die Ausstellung dauert vom 05. Juli 2017 bis 16. Juli 2017.

AUSSTELLUNGS- UND TAGUNGORT:

Kurhaus Bad Herrenalb
Kurpromenade 8
76332 Bad Herrenalb

VERANSTALTER:

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und Arbeitsgemeinschaft der LandFrauenverbände in Baden-Württemberg

Bildnachweis:MLR
Vi.S.d.P: MLR



Baden-Württemberg

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Kernerplatz 10, 70182 Stuttgart

frauenkongress@mlr.bwl.de, www.mlr.baden-wuerttemberg.de



Internationaler Fachkongress

LAND. FRAUEN. ZUKUNFT

Mittwoch, 5. Juli 2017

Kurhaus Bad Herrenalb



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,



eine erfolgreiche Entwicklung unserer ländlichen Räume in Baden-Württemberg wäre ohne die weibliche Perspektive nicht denkbar. Frauen bringen ihre vielfältigen Lebenswelten, ihre Fachkenntnis und ihre Empathie für

die Menschen im Ländlichen Raum in wichtige Entscheidungsprozesse, wie beispielsweise in die LEADER-Aktionsgruppen, ein.

90 Prozent unserer landwirtschaftlichen Betriebe werden als Familienbetriebe geführt. Produktionsstätte und Lebensraum sind eng verknüpft. An der Schnittstelle zwischen Familie und Betrieb kommt dabei den Frauen eine große Bedeutung zu. Die Mehrfachbeschäftigung vieler Frauen auf den Höfen in Haushalt und Familie, als Mitunternehmerin und Managerin nichtlandwirtschaftlicher Betriebszweige oder als Arbeitnehmerin außerhalb des Betriebes stellt die Frauen vor besondere Herausforderungen.

Unser Fachkongress, den wir zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft der LandFrauenverbände Baden-Württembergs ausrichten, soll Ihnen Anregungen geben, wie Sie



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ